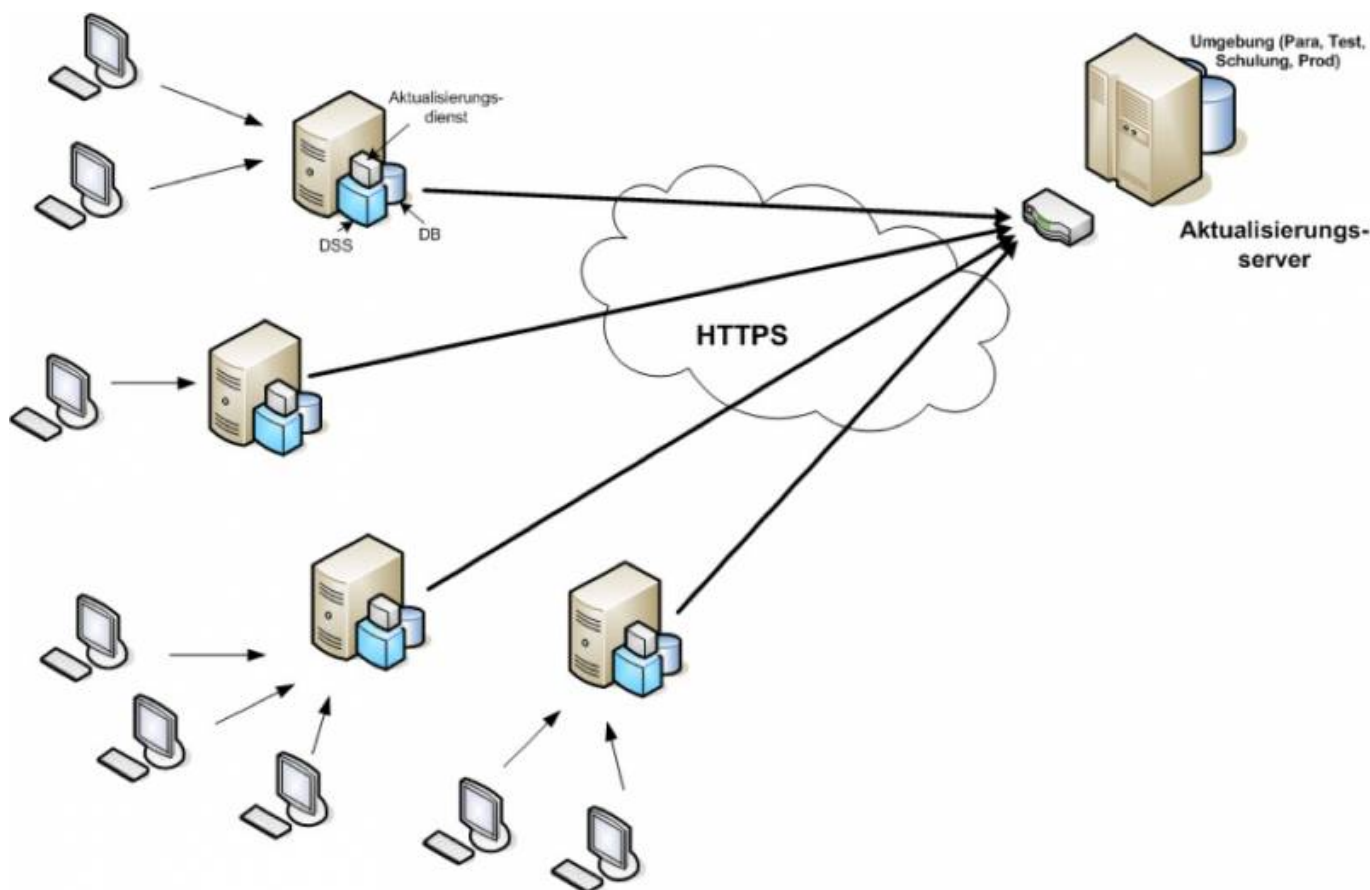


Automatische Programmaktualisierung des ASV-Servers (Aktualisierungsdienst)

Die Installation von ASV ist für einen EDV Laien, trotz ihrer Einfachheit, oft eine Hürde. Dies gilt besonders für die ASV-Server Installation. In administrierten Installationen (Schulträger, Schulzentren, Rechenzentren usw.) ist die Installation kein Problem und wird durch EDV-kundiges Personal durchgeführt, das automatische ASV-Update kann aber auch für den regional-zentralen Betrieb für viele Schulen genutzt werden.

Für „kleine“ Schulen (besonders Grund- und Mittelschulen) stellt die Installation und vor allem der Betrieb zum Teil eine größere Herausforderung dar. Teilweise werden zusätzlich kostenpflichtige Dienstleister in Anspruch genommen, um den Installationsprozess durchzuführen oder der technische Support bemüht. Immer dann, wenn die Systembetreuer schulfremd oder schulfern sind, entstehen bei der Organisation eines Vororttermins zur Installation eines ASV- Updates vielfach größere Verzögerungen, insbesondere wenn gleichzeitig viele Schulen betreut werden.

Ziel des sogenannten Aktualisierungsdienstes ist es deshalb, die Aktualisierung des ASV-Servers soweit zu automatisieren, dass möglichst kein manuelles Eingreifen mehr notwendig ist. Somit kann nach einer initialen Installation die Installation auf dem jeweils aktuellen Stand gehalten werden.



Ablauf eines typischen automatischen ASV-Server-Updates

Wie in der Grafik bereits angedeutet, laufen folgende Schritte bei einem automatischen Update ab:

1. Die Updatepakete werden auf dem sog. Aktualisierungsserver zentral durch das ASV-Team im Ministerium bereitgestellt und das Update per RSS-Feed angekündigt
2. Der Aktualisierungsdienst, der auf dem Rechner installiert wurde, auf dem der ASV-Server betrieben wird, prüft in regelmäßigen Abständen, ob Updatepakete auf dem Aktualisierungsserver zur Verfügung stehen (abhängig von der jeweiligen Konfiguration!)
3. Wird ein Update erkannt, dann werden
 1. die Programmpakete zunächst heruntergeladen
 2. Zum konfigurierten Zeitpunkt (Standard: 4 Uhr nachts) wird der ASV-Server gestoppt.
 3. Der ASV-Server wird auf die aktuelle Version aktualisiert.
 4. Der ASV-Server wird wieder neu gestartet.
4. Beim nächsten Start des ASV-Clients prüft dieser gegen den ASV-Server, ob eine Aktualisierung des Clients erforderlich ist (automatisches Client-Update)

Somit wird im besten Fall ein ASV-Programmupdate vollautomatisch und ohne manuellen Eingriff durchgeführt.

Installation des Aktualisierungsdienst

Bitte beachten Sie dazu die ausführlichen Installationshinweise unter <http://www.asv.bayern.de/doku/alle/technik/install/start>. Der Aktualisierungsdienst kann derzeit nur im Rahmen einer Neuinstallation installiert werden.

Anpassung des Aktualisierungsdienstes an eigene Bedürfnisse

Nach der Einrichtung des Dienstes ist es in bestimmten Situationen erforderlich, die Standardvorgaben an die Anforderungen der eigenen Schule anzupassen.

Beispiel: ASV-Server School wurde auf dem Bürorechner im Sekretariat installiert. Dieser läuft werktags immer von 7 bis 16 Uhr. Trotz der Ankündigung des ASV-Updates auf www.asv.bayern.de wird scheinbar das angekündigte Update nicht automatisch eingespielt - obwohl kein Fehler oder Problem in der eigenen Installation erkennbar ist

Die Ursache liegt sicherlich daran, dass nach Standardkonfiguration das Update nächtlich um 4 Uhr durchgeführt werden soll, der Rechner aber nie zu dieser Zeit in Betrieb sein wird.

Erstellung einer eigenen Konfiguration

Wechseln Sie im Installationsordner des ASV-Servers in der Unterordner `update-service/service/configuration`. Legen Sie dort eine neue Textdatei mit dem Namen `config.local.ini` an.



Eine Änderung von Originaldateien - insbesondere der `config.ini` - führt aufgrund der Konsistenzprüfung beim Start von ASV dazu, dass der Dienst nicht mehr starten wird. Gehen Sie deshalb unbedingt wie beschrieben vor. Bitte beachten Sie, dass die Zeiträume zwischen `update.check`, `update.download` und `update.execution` dürfen sich nicht überschneiden.

Folgende Einträge stehen zur Verfügung:

Eintrag	Bedeutung	Beispiel	
<code>update.check.start</code>	Uhrzeit, ab der geprüft wird, ob ein Update bereit steht	<code>update.check.start=10:00</code>	Nachfrage nach Update ab 10:00 Uhr
<code>update.check.end</code>	Uhrzeit, bis zu der geprüft wird, ob ein Update bereit steht	<code>update.check.end=12:00</code>	Nachfrage nach Update bis 12:00 Uhr
<code>update.check.days</code>	Wochentage, an denen (im festg. Zeitraum) nach einem Update nachgefragt wird	<code>update.check.days=mo,di,mi,do</code>	Nachfrage nach Update Mo-Do
<code>update.check.interval</code>	Zeitraum, der zwischen zwei Updateanfragen liegt	<code>update.check.interval=10</code>	Nachfrage alle 10 Minuten
<code>update.download.days</code>	Wochentage, an denen Aktualisierungsdateien heruntergeladen werden	<code>update.download.days=di,mi,do</code>	Downloads nur Di, Mi und Do
<code>update.download.start</code>	Uhrzeit, ab der ein Download gestartet wird	<code>update.download.start=13:00</code>	Download ab 13:00 Uhr
<code>update.download.end</code>	Uhrzeit, bis zu der ein Download gestartet wird	<code>update.download.end =15:00</code>	Download bis 15:00 Uhr
<code>update.execution.time</code>	Uhrzeit, ab der eine Aktualisierung gestartet wird	<code>update.execution.time=16:00</code>	Start eines Updates ab 16:00 Uhr
<code>update.execution.days</code>	Wochentage, an denen ein Update des ASV-Server durchgeführt wird	<code>update.execution.days=di,mi</code>	Update nur Di oder Mi
<code>update.mode</code>	Wahl des Updatesmodes (vollautomatisch, teilautomatisch, manuell)	<code>update.mode=auto</code>	Vollautomatische Installation des Updates

Für den oben geschilderten Fall ergäbe sich damit folgende `config.local.ini`:

config.local.ini

```
update.check.start=10:00
update.check.end=12:00
update.check.days=mo,di,mi,do
update.check.interval=10
update.download.days=di,mi,do
update.download.start=13:00
update.download.end=15:00
update.execution.days=di,mi
update.execution.time=16:00
```

Nach dem Neustart des Aktualisierungsdienstes wird

- Mo-Do zwischen 10 und 12 Uhr nach einem ASV-Update angefragt
- Di-Do zwischen 13 und 15 Uhr mögliche Pakete herunterladen und
- Di oder Mi ab 16 Uhr das eigentliche Update durchgeföhrt.



Bitte beachten Sie, dass die verschiedenen Zeitintervalle nicht überlappen und die Uhrzeiten von *update.check.end* und *update.download.start* sowie von *update.download.end* und *update.execution.time* nicht gleich sein dürfen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Individuelle Anpassungen des Aktualisierungsdienstes](#)

Vorgehen im Problemfall

Bitte kontrollieren Sie vorab folgende Punkte, bevor Sie sich mit Ihrem zuständigen Multiplikator in Verbindung setzen:

1. Wird mindestens ASV-Version 1.27.379 bei Programm- und Aktualisierungsdienst eingesetzt (siehe FAQ unten)? Falls nein, ist eine Neuinstallation der aktuellen ASV-Version erforderlich, das automatische Update wird mit früheren Versionen grundsätzlich nicht funktionieren.
2. Ist im Netzwerk der Zugriff auf <https://update.asv.bayern.de> möglich?
3. Erscheinen Fehlermeldungen in den Log-Dateien des Aktualisierungsdienstes (`update-service/service/logs/...` und `update-service/launcher/logs/...`)?
 1. Eintrag „Skip ... update in progress“, dann folgen Sie der Anleitung zum [Initialisieren des Aktualisierungsdienstes](#).
4. Sollte der Dienst `asv-update-service` nach einem Systemstart nicht laufen, obwohl die Konfiguration des Dienstes auf „Automatisch“ steht, dann stellen Sie den Start auf „Automatisch (verzögert)“ um.

Falls Sie zu keiner Lösung kommen, wenden Sie sich an Ihren Multiplikator bzw. eröffnen Sie eine Supportanfrage unter <https://www.asv.bayern.de/helpdesk/> mit dem Hilfethema `Installation / Automatisches Update`

FAQ - Häufige Fragen

Ab welcher Version kann der Aktualisierungsdienst betrieben werden?

ASV-Version 1.27.379.

Meine ASV oder Aktualisierungsdienstversion ist älter als ASV-Version 1.27.379. Was soll ich jetzt tun?

Bitte führen Sie eine Neuinstallation mit der aktuellsten ASV-Version durch. Nur im Zuge einer kompletten Installation wird die aktuelle Version des Dienstes installiert, das Update einer bestehenden, älteren Version ist nicht möglich.

Die Installation von ASV wird zwar aktualisiert, der ASV-Aktualisierungsdienst bleibt aber auf einer älteren Version (beispielsweise Update Service (1.27.379_032_12)). Was soll ich tun?

Kontrollieren Sie zunächst, ob Sie mindestens den Dienst in der Version 1.27.379_032_12 einsetzen. Ein weiteres Update der Programmversion wird höchstwahrscheinlich funktionieren, jedoch könnte durch den älteren Stand des Aktualisierungsdienstes irgendwann ein Problem entstehen, so dass ein Update nicht eingespielt werden könnte. Falls der Dienst auch mit dem nächsten Update nicht aktualisiert wird, wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Multiplikator.

Die ASV-Server Installation auf dem Rechner, auf dem der ASV-Server installiert wurde, wird trotz angekündigtem Update nicht aktualisiert.

Kontrollieren Sie zunächst - wie oben beschrieben - die Konfiguration des Aktualisierungsdienstes und nehmen Sie eventuell nochmals Änderungen vor (Beispiel: Rechner läuft nur tagsüber). Falls das nicht helfen sollte, gehen Sie bitte alle Schritte unter [Vorgehen im Problemfall](#) durch, um eine mögliche Ursache zu finden.

ASV wird in einer (regional) zentralen Installation betrieben.

Muss ich das autom. Update einrichten?

Nein, der Betreiber ist für die Einrichtung und den Betrieb verantwortlich. Er wird selbst entscheiden, ob er ein ASV-Update manuell einspielt oder den Aktualisierungsdienst einsetzt.

Woran erkenne ich als ASV-Nutzer, dass der ASV-Server aktualisiert werden muss?

Sie erhalten bei der [Aktualitätsprüfung](#) einen abweichende Version.

Was passiert, wenn beim Start eines Updates noch Benutzer an ASV angemeldet sind?

Bei Beginn des Updates werden erhalten alle angemeldeten Nutzer in ASV einen Hinweis, Ihre Arbeit innerhalb einer festgelegten Zeit zu beenden, da sie sonst automatisch abgemeldet und der Arbeitsstand gespeichert werden.

Wie kann ich die Version von ASV und des Aktualisierungsdienstes kontrollieren?

Die eingesetzte ASV-Version können Sie über die [Aktualitätsprüfung](#) ablesen. Die Version des Aktualisierungsdienstes lesen Sie aus der Log-Datei `update-service.log` im Verzeichnis `update-service/service/logs/` aus. Starten Sie den Dienst neu und suchen Sie im Log nach folgendem Eintrag:

```
03.07.2016, 17:28:41 [server-manager ] INFO ServerManager - startup time: 2858ms
03.07.2016, 17:28:41 [server-manager ] INFO ServerManager - Update Service
(1.27.243_032_12) started...
```

Die Schule wurde angelegt, der Rechner mit dem ASV-Server wird erst wieder zur Altdatenübernahme im Oktober gestartet. Entsteht dadurch ein Problem?

Der Aktualisierungsdienst sollte im Regelfall auch älteren Installationen aktualisieren können, sodass die bestehende Installation trotzdem aktualisiert werden sollte.

Gibt es neben dem vollautomatischen Update noch weitere Möglichkeiten?

Neben der Einstellung Vollautomatisch (auto) kann auch die Installation auch noch nach manueller Rückfrage eingespielt werden (siehe [Erstellung einer eigenen Konfiguration](#))

Muss ich beim Einsatz eines Proxys im Netzwerk etwas beachten?

Wird im Netzwerk selbst für den Zugriff auf das Netzwerk ein Proxy verwendet, so muss im Normalfall keine weitere Änderung erfasst werden. Durch den erforderlichen Zugriff auf das Zentralsystem wurde im Regelfall bereits ein Proxy-Konfiguration vorgenommen.

Ist eine Anpassung an einer Firewall erforderlich?

Ja. Der Zugriff auf <https://update.asv.bayern.de> muss gewährleistet sein.

Quelle:

<https://www.asv.bayern.de/doku/> - **Amtliche Schulverwaltung - Dokumentation**

Permanenter Link:

<https://www.asv.bayern.de/doku/alle/technik/aktualisierungsdienst/start>

Letzte Änderung: **21.04.2021 15:37**